

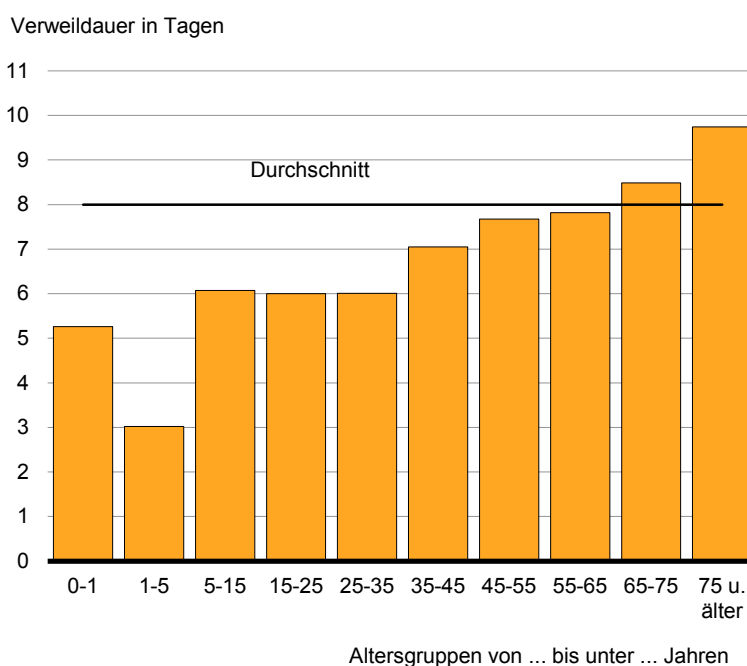
Statistischer Bericht

A IV 3 – j / 14



Krankenhäuser im Land Brandenburg 2014 Teil II Diagnosen der Krankenhauspatienten

Durchschnittliche Verweildauer der vollstationär behandelten Patienten in Krankenhäusern im Land Brandenburg 2014 nach Altersgruppen



Impressum

Statistischer Bericht
A IV 3 – j / 14

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Dezember 2015**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2015



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Vollstationäre Behandlungsfälle 2009 bis 2014	7
Tabellen	
Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle	
1 2009 bis 2014 - ausgewählte Ergebnisse -	6
2 2009 bis 2014 nach Wohnort in kreisfreien Städten und Landkreisen	7
3.1 2009 bis 2014 nach Diagnosekapiteln - insgesamt -	8
3.2 2009 bis 2014 nach Diagnosekapiteln - weiblich -	9
4.1 2014 nach Diagnosekapiteln und Wohnort der Patienten/-innen - insgesamt -	10
4.2 2014 nach Diagnosekapiteln und Wohnort der Patientinnen - weiblich -	11
5.1 2014 nach ausgewählten Diagnosen (Europäische Kurzliste), Geschlecht und Altersgruppen der Patienten/-innen - insgesamt -	12
5.2 2014 nach ausgewählten Diagnosen (Europäische Kurzliste), Geschlecht und Altersgruppen der Patienten/-innen - weiblich -	14
6 2014 nach der Rangfolge der 35 häufigsten Diagnosegruppen, Art der Behandlung sowie durchschnittlicher Verweildauer	16
7 2014 nach Fachabteilungen, Geschlecht, Verweildauer, belegten Betten und Durchschnittsalter der Patienten/-innen	17
Krankenhäuser in Brandenburg	18

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

In dem vorliegenden Bericht werden Ergebnisse aus der Erhebung zu den „Diagnosen der Krankenhauspatienten“ veröffentlicht. Bei der Krankenhausdiagnosestatistik handelt es sich um eine jährliche Vollerhebung von Patientinnen und Patienten, die im Berichtsjahr aus der vollstationären Behandlung eines Krankenhauses entlassen wurden. Auskunftspflichtig sind alle Krankenhäuser des Landes (Anlage 1) nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV.

Rechtsgrundlage

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser – Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4b des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 534, 548), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 7. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Grundlage für die Erhebung der Diagnosedaten sind die Angaben zu § 3 Nr. 14 KHStatV.

Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden in anonymisierter Form an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg übermittelt. Für die elektronische Übertragung wird ein Verfahren genutzt, das eine geschützte Übertragung gewährleistet. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten.

Zweck und Ziele der Statistik

In der Diagnosestatistik werden die Hauptdiagnosen der Krankenhauspatientinnen und -patienten (Fälle) nach soziodemographischen Merkmalen erfragt.

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Diagnosen der Krankenhauspatienten fließen in die Gesundheitsberichterstattung auf regionaler, nationaler sowie internationaler Ebene ein.

Zu den Hauptnutzern zählen neben den zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden weitere nationale und internationale Organisationen, Wissenschaft und Forschung, Medien sowie die Öffentlichkeit.

Genauigkeit

Eine Untererfassung in Bezug auf Einrichtungen, die innerhalb des Berichtsjahres oder zwischen Erhebungsstichtag und Meldetermin öffnen oder schließen ist möglich.

Methodische Hinweise

Einige Merkmale der Diagnosen der Krankenhauspatienten werden auch in den Grunddaten der Krankenhäuser erfasst. Zum Teil werden diese unterschiedlich berechnet. Dies betrifft z.B. die Merkmale Fallzahl und die Berechnungs- und Belegungstage. Als Folge davon weicht die durchschnittliche Verweildauer beider Erhebungen ebenfalls voneinander ab.

Seit dem Erhebungsjahr 2004 werden die gesunden Neugeborenen in der Diagnosestatistik (Z38) erhoben. Aus Gründen der Vergleichbarkeit der Diagnosen mit vorangegangenen Jahren sowie mit den Grunddaten und dem Kostennachweis je Behandlungsfall wurden im vorliegenden Bericht die gesunden Neugeborenen im Tabellenteil separat unter „außerdem“ ausgewiesen.

Definitionen

• Alter

Als Alter der Patienten und Patientinnen wird das zum Tag der Aufnahme in die Einrichtung erreichte Alter zugrunde gelegt. Im vorliegenden Bericht wird das Alter nach Altersklassen gruppiert angegeben.

• Wohnort der Patienten/-innen

Wohnort ist die Wohngemeinde der Patienten/-innen. Liegt der ständige Wohnsitz außerhalb Brandenburgs, wird das Bundesland oder der Staat angegeben. Die tiefste regionale Gliederungsebene für die Auswertung der Diagnosedaten sind die kreisfreien Städte und Landkreise.

• Fachabteilung mit der längsten Verweildauer

Den Patienten/-innen in der Diagnosestatistik wird jeweils die Fachabteilung zugeordnet, in der sie sich während der vollstationären Behandlung am längsten aufgehalten haben, d.h. für jeden Fall wird nur eine Fachabteilung nachgewiesen.

• Fallzahl

Die Meldungen zur Diagnosestatistik beziehen sich auf alle im Laufe des Berichtsjahres entlassenen vollstationären Patienten und Patientinnen. Erfasst wird die ununterbrochene vollstationäre Behandlung in der Einrichtung, unabhängig von der Zahl der dabei durchlaufenen Fachabteilungen. Zeitpunkt für die Erfassung ist die Entlassung aus dem Krankenhaus. Wird eine Person im Jahr mehrfach vollstationär behandelt, wird für jeden Aufenthalt ein Datensatz erstellt, und der Patient oder die Patientin mehrfach als Behandlungsfall gezählt.

Die Fallzahlen schließen die Sterbefälle mit ein.

• Sterbefall

Um einen Sterbefall handelt es sich, wenn der bzw. die vollstationär behandelte Patient bzw. Patientin während des Aufenthalts in der Einrichtung verstorben ist.

• Stundenfälle innerhalb eines Tages

Als Stundenfälle werden die Patienten/-innen erfasst, die vollstationär in ein Krankenhaus aufgenommen, jedoch am gleichen Tag wieder entlassen bzw. in ein anderes Krankenhaus verlegt werden, oder am Aufnahmetag versterben. Die Stundenfälle sind in der Gesamtzahl der Patienten/-innen enthalten.

• Kurzlieger

Als Kurzlieger werden Patienten/-innen bezeichnet, die wegen einer vollstationären Behandlung mindestens eine Nacht und höchstens 3 Nächte im Krankenhaus verbracht haben. Kurzlieger haben im Wesentlichen zwei Auswirkungen auf die Statistik. Zum einen erhöhen sie die Fallzahl und senken zum anderen aufgrund ihres kurzen Krankenhausaufenthaltes die durchschnittliche Verweildauer.

• Verweildauer

Die Verweildauer der einzelnen Behandlungsfälle ergibt sich aus der Differenz zwischen den beiden Angaben Zugangsdatum in das Krankenhaus und Abgangsdatum aus dem Krankenhaus. Stundenfälle fließen mit je einem Tag in die Berechnung mit ein.

Die durchschnittliche Verweildauer gibt die Zahl der Tage an, die die Patienten/-innen durchschnittlich in stationärer Behandlung verbringen. Sie wird errechnet als Quotient aus der Summe der Verweildauern aller im Berichtsjahr entlassenen Patienten und Patientinnen und deren Anzahl.

- **Hauptdiagnose**

Als Hauptdiagnose wird die Diagnose angegeben, die laut Befund am Ende des stationären Aufenthalts als diejenige festgestellt wurde, die hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Aufenthaltes der Patienten/-innen verantwortlich ist.

Klassifikationssysteme

Für die Hauptdiagnosen der Patientinnen und Patienten wird die ICD-10 – Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision – verwendet, und zwar in Form der „German Modification“ in der jeweils für das Erhebungsjahr gültigen Form.

Die Ergebnisse der Diagnosestatistik werden zum einen nach den Diagnosekapiteln nach ICD-10 und zum anderen nach der europäischen Kurzliste veröffentlicht.

- **ICD**

Die Abkürzung ICD steht für "International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems". Die Ziffer 10 bezeichnet deren 10. Revision. Diese Klassifikation wurde von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) herausgegeben und wird weltweit eingesetzt. Die deutschsprachige Ausgabe wurde vom Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) erstellt. In der ambulanten und stationären Versorgung werden Diagnosen seit dem 1. Januar 2000 nach der ICD-10 verschlüsselt. Die vierstellige ausführliche Systematik der ICD umfasst mehr als 8.000 Diagnoseschlüssel, die zu 238 Gruppen und diese wiederum zu 22 Kapiteln zusammengefasst sind. Erkrankungen werden in 19 Kapiteln mit den Schlüssel A00 bis T98 geordnet.

Das Kapitel XXI (Z00-Z99) beschreibt nichtkranke Zustände, also Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen. Hierzu gehören z.B. Personen, die wegen Vorsorgemaßnahmen wie Impfung, Schwangerschaftsüberwachung oder als Organspender behandelt werden sowie gesunde Neugeborene.

Nicht ausgewiesen wird das Kapitel XX (V01-Y98) mit dem „Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität“ bezeichnet werden. Diese Schlüssel stellen eine Zusatzklassifikation dar.

- **Europäische Kurzliste**

Die europäische Kurzliste ist eine europaweit standardisierte Liste ausgewählter Diagnosen. Neben den 22 Diagnosekapiteln der ICD-10-Systematik enthält sie besonders bedeutsame dreistellige Einzeldiagnosen und Diagnosegruppen (z.B. Tuberkulose, Hautkrebs). Durch die Europäische Kurzliste ist es möglich, Diagnosen auch über den ICD Wechsel im Jahr 2000 zu betrachten.

1 Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2009 bis 2014
– ausgewählte Ergebnisse –

Gegenstand der Nachweisung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	Anzahl					
Behandlungsfälle ^{2 3}	537 204	539 134	544 042	548 593	555 593	561 098
männlich	254 539	256 189	259 485	263 208	267 154	270 495
weiblich	282 665	282 945	284 557	285 385	288 439	290 603
nach Altersgruppen in Jahren						
unter 1	10 948	10 356	10 443	10 293	10 618	10 468
1 bis unter 5	13 147	12 453	12 663	11 931	12 243	11 906
5 bis unter 10	8 352	7 863	7 736	7 491	7 962	7 919
10 bis unter 15	8 086	8 362	8 668	8 730	9 012	9 338
15 bis unter 20	12 664	10 986	10 118	10 254	10 470	11 445
20 bis unter 25	17 754	17 433	16 578	14 708	13 341	11 947
25 bis unter 30	19 236	19 470	19 622	19 729	20 053	20 645
30 bis unter 35	16 495	17 081	17 816	18 950	19 402	20 566
35 bis unter 40	16 259	15 200	14 226	13 944	14 368	15 858
40 bis unter 45	23 922	21 903	20 553	19 571	17 940	17 244
45 bis unter 50	33 826	33 786	32 517	31 144	29 296	27 817
50 bis unter 55	36 552	37 135	37 821	39 314	40 561	40 667
55 bis unter 60	39 776	40 993	42 240	42 759	42 812	43 074
60 bis unter 65	29 459	30 939	35 951	39 709	43 798	45 943
65 bis unter 70	56 577	51 133	43 952	39 272	36 684	34 588
70 bis unter 75	67 240	69 596	70 595	70 167	68 619	65 011
75 bis unter 80	53 805	56 977	60 882	64 802	68 737	72 959
80 bis unter 85	40 479	42 850	45 724	47 351	48 723	49 818
85 und älter	32 626	34 617	35 935	38 474	40 954	43 885
und zwar:						
Stundenfälle ³	11 191	10 896	10 923	11 026	11 146	11 368
Kurzlieger ⁴	170 972	174 885	186 100	193 767	201 760	209 182
Sterbefälle	12 734	12 758	12 639	12 539	13 112	12 423
mit Operationen	152 977	155 459	158 430	161 231	157 494	156 795
Verweildauer in Tagen	8,5	8,4	8,2	8,2	8,1	8,0
Außerdem						
Gesunde Neugeborene	10 647	11 272	10 404	10 446	10 308	11 030
männlich	5 315	5 695	5 220	5 154	5 138	5 585
weiblich	5 332	5 577	5 184	5 292	5 170	5 445

1 einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

2 einschließlich der Behandlungsfälle ohne Angabe des Geschlechts und des Alters

3 ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene, die in der Diagnosestatistik ab Berichtsjahr 2004 erhoben werden

4 Patienten mit einer Verweildauer von 1 bis unter 4 Tagen

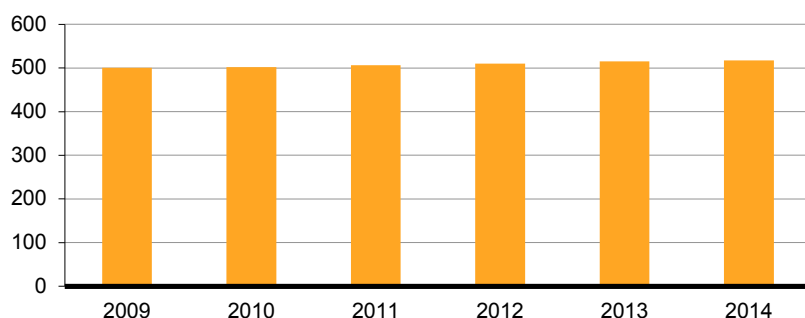
2 Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle^{1 2} 2009 bis 2014 nach Wohnort in kreisfreien Städten und Landkreisen

Wohnort	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Fälle						
Brandenburg an der Havel	18 975	19 592	19 976	19 775	19 491	19 873
Cottbus	19 459	19 340	19 752	19 824	20 312	20 588
Frankfurt (Oder)	14 550	14 591	14 550	15 655	15 127	15 127
Potsdam	25 791	27 376	26 941	27 416	27 508	28 281
Barnim	26 674	26 984	27 693	27 358	28 019	28 784
Dahme-Spreewald	32 233	31 643	31 841	32 349	33 266	33 565
Elbe-Elster	23 408	23 333	23 666	23 608	24 871	24 743
Havelland	28 396	27 939	27 782	27 618	27 871	27 711
Märkisch-Oderland	35 335	36 254	36 805	37 686	37 575	37 231
Oberhavel	29 288	29 549	29 669	30 338	30 923	31 067
Oberspreewald-Lausitz	28 927	28 432	29 004	29 153	29 544	28 295
Oder-Spree	43 569	43 982	45 533	46 833	47 576	48 620
Ostprignitz-Ruppin	25 899	26 051	26 475	27 063	27 171	27 286
Potsdam-Mittelmark	35 053	35 011	35 970	34 967	35 075	35 409
Prignitz	20 645	20 546	20 602	20 421	19 782	20 424
Spree-Neiße	29 243	29 199	29 195	28 645	29 479	29 674
Teltow-Fläming	31 782	31 670	31 462	31 397	31 568	30 985
Uckermark	31 355	30 738	29 669	30 125	29 922	30 058
Land Brandenburg	500 582	502 230	506 585	510 231	515 080	517 721

außerdem gesunde Neugeborene						
Brandenburg an der Havel	356	391	315	291	298	326
Cottbus	397	660	448	612	605	631
Frankfurt (Oder)	326	351	307	304	264	307
Potsdam	1 034	1 065	1 007	1 014	1 011	1 023
Barnim	548	498	490	506	535	662
Dahme-Spreewald	713	790	782	780	785	783
Elbe-Elster	404	402	429	400	437	430
Havelland	487	451	440	425	418	462
Märkisch-Oderland	683	807	749	796	768	884
Oberhavel	698	709	584	572	584	577
Oberspreewald-Lausitz	448	514	469	486	446	471
Oder-Spree	940	918	971	881	833	817
Ostprignitz-Ruppin	450	475	447	497	469	470
Potsdam-Mittelmark	795	750	804	759	770	790
Prignitz	319	325	277	271	223	254
Spree-Neiße	399	495	433	426	442	526
Teltow-Fläming	650	658	655	665	624	750
Uckermark	568	543	436	372	365	413
Land Brandenburg	10 215	10 802	10 043	10 057	9 877	10 576

1 Vollstationäre Behandlungsfälle^{1 2} 2009 bis 2014

Tausend



¹ einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

² Jahresangaben ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene, die als außerdem separat ausgewiesen werden

3.1 Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2009 bis 2014 nach Diagnosekapiteln – insgesamt –

Pos.-Nr. der ICD-10	Diagnosekapitel	2009	2010	2011	2012	2013	2014
		Anzahl					
Insgesamt²		537 204	539 134	544 042	548 593	555 593	561 098
A00-T98	I.-XIX. Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	531 828	534 302	539 216	543 924	550 761	556 172
A00-B99	I. Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	15 006	16 054	16 495	16 209	17 237	17 392
C00-D48	II. Neubildungen	56 697	56 532	56 768	56 290	56 727	55 082
D50-D90	III. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	4 221	4 229	4 150	4 355	4 422	4 786
E00-E90	IV. Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	15 942	16 190	16 130	15 961	16 111	15 879
F00-F99	V. Psychische und Verhaltensstörungen	35 206	35 703	36 217	37 975	38 235	39 302
G00-G99	VI. Krankheiten des Nervensystems	20 474	19 826	20 381	21 080	21 491	22 398
H00-H59	VII. Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	5 492	6 416	7 156	7 373	7 762	8 279
H60-H95	VIII. Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	5 459	5 031	5 234	5 165	5 196	5 284
I00-I99	IX. Krankheiten des Kreislaufsystems	91 936	92 863	92 746	94 060	92 534	94 863
J00-J99	X. Krankheiten des Atmungssystems	36 078	34 783	34 979	33 821	37 278	34 119
K00-K93	XI. Krankheiten des Verdauungssystems	52 525	51 579	52 295	52 939	55 273	54 979
L00-L99	XII. Krankheiten der Haut und der Unterhaut	7 110	7 327	7 505	7 732	8 136	8 543
M00-M99	XIII. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	51 928	52 481	52 793	52 132	51 450	52 509
N00-N99	XIV. Krankheiten des Urogenitalsystems	29 815	30 207	29 839	30 246	31 095	31 933
O00-O99	XV. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	23 165	23 015	22 279	22 159	22 446	23 203
P00-P96	XVI. Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	4 201	4 058	4 054	4 246	4 352	4 522
Q00-Q99	XVII. Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	1 750	1 790	1 772	1 737	1 818	2 075
R00-R99	XVIII. Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	20 710	21 651	23 597	25 601	25 122	26 188
S00-T98	XIX. Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	54 113	54 567	54 826	54 843	54 076	54 836
Z00-Z99	XXI. Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen ²	5 350	4 824	4 794	4 669	4 832	4 926
U00-U99	XXII. Schlüsselnummern für besondere Zwecke Ohne Diagnoseangabe	–	–	–	–	–	–
		26	8	32	–	–	–
Z38	Außerdem Gesunde Neugeborene	10 647	11 272	10 404	10 446	10 308	11 030

¹ einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

² ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene

3.2 Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2009 bis 2014 nach Diagnosekapiteln – weiblich –

Pos.-Nr. der ICD-10	Diagnosekapitel	2009	2010	2011	2012	2013	2014
		Anzahl					
Insgesamt²		282 665	282 945	284 557	285 385	288 439	290 603
A00-T98	I.-XIX. Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	280 101	280 658	282 206	283 186	286 279	288 323
A00-B99	I. Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	7 771	8 476	8 769	8 481	8 950	8 921
C00-D48	II. Neubildungen	27 454	26 959	27 368	26 646	26 415	25 406
D50-D90	III. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	2 432	2 426	2 367	2 409	2 536	2 672
E00-E90	IV. Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	9 065	9 136	9 053	8 878	8 885	8 571
F00-F99	V. Psychische und Verhaltensstörungen	15 752	16 167	16 397	17 233	17 599	17 986
G00-G99	VI. Krankheiten des Nervensystems	10 488	10 207	10 290	10 643	10 741	11 148
H00-H59	VII. Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	3 132	3 727	4 157	4 115	4 322	4 527
H60-H95	VIII. Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	2 947	2 662	2 752	2 800	2 781	2 829
I00-I99	IX. Krankheiten des Kreislaufsystems	44 144	44 298	43 468	44 244	43 063	44 216
J00-J99	X. Krankheiten des Atmungssystems	16 192	15 341	15 471	14 836	16 392	14 871
K00-K93	XI. Krankheiten des Verdauungssystems	25 480	24 783	25 137	25 282	26 616	26 330
L00-L99	XII. Krankheiten der Haut und der Unterhaut	3 121	3 265	3 480	3 464	3 788	3 934
M00-M99	XIII. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	29 720	30 007	30 170	29 603	29 149	29 723
N00-N99	XIV. Krankheiten des Urogenitalsystems	17 843	17 898	17 625	17 706	18 290	18 430
O00-O99	XV. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	23 165	23 015	22 279	22 159	22 446	23 203
P00-P96	XVI. Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	1 853	1 804	1 922	1 910	1 992	2 053
Q00-Q99	XVII. Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	847	873	928	827	855	990
R00-R99	XVIII. Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	11 354	11 656	12 870	13 863	13 411	14 075
S00-T98	XIX. Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	27 341	27 958	27 703	28 087	28 048	28 438
Z00-Z99	XXI. Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen ²	2 543	2 285	2 327	2 199	2 160	2 280
U00-U99	XXII. Schlüsselnummern für besondere Zwecke Ohne Diagnoseangabe	–	–	–	–	–	–
		21	2	24	–	–	–
Z38	Außerdem Gesunde Neugeborene	5 332	5 577	5 184	5 292	5 170	5 445

¹ einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

² ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene

**4.1 Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2014
nach Diagnosekapiteln und Wohnort der Patienten/-innen – insgesamt –**

Pos.-Nr. der ICD-10	Diagnosekapitel	Ins- gesamt	Wohnort der Patienten			
			Land Branden- burg	Berlin	übrige Bundes- länder	Ausland und unbekannt
	Insgesamt²	561 098	517 721	19 536	22 128	1 713
A00-T98	I.-XIX. Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	556 172	513 145	19 403	21 938	1 686
A00-B99	I. Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	17 392	16 397	400	552	43
C00-D48	II. Neubildungen	55 082	51 656	905	2 341	180
D50-D90	III. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	4 786	4 605	62	115	4
E00-E90	IV. Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	15 879	14 691	634	540	14
F00-F99	V. Psychische und Verhaltensstörungen	39 302	35 837	1 523	1 804	138
G00-G99	VI. Krankheiten des Nervensystems	22 398	19 662	1 418	1 266	52
H00-H59	VII. Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	8 279	7 582	156	528	13
H60-H95	VIII. Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	5 284	4 955	163	158	8
I00-I99	IX. Krankheiten des Kreislaufsystems	94 863	88 616	2 894	3 227	126
J00-J99	X. Krankheiten des Atmungssystems	34 119	31 718	1 148	1 189	64
K00-K93	XI. Krankheiten des Verdauungssystems	54 979	52 122	1 068	1 645	144
L00-L99	XII. Krankheiten der Haut und der Unterhaut	8 543	7 977	166	373	27
M00-M99	XIII. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	52 509	45 068	4 264	3 071	106
N00-N99	XIV. Krankheiten des Urogenitalsystems	31 933	29 754	1 032	1 045	102
O00-O99	XV. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	23 203	22 108	414	568	113
P00-P96	XVI. Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	4 522	4 321	64	114	23
Q00-Q99	XVII. Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	2 075	1 662	164	165	84
R00-R99	XVIII. Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	26 188	24 502	616	977	93
S00-T98	XIX. Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	54 836	49 912	2 312	2 260	352
Z00-Z99	XXI. Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen ²	4 926	4 576	133	190	27
U00-U99	XXII. Schlüsselnummern für besondere Zwecke	–	–	–	–	–
	Außerdem					
Z38	Gesunde Neugeborene	11 030	10 576	204	201	49

¹ einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

² ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene

**4.2 Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2014
nach Diagnosekapiteln und Wohnort der Patientinnen – weiblich –**

Pos.-Nr. der ICD-10	Diagnosekapitel	Ins- gesamt	Wohnort der Patienten			
			Land Branden- burg	Berlin	übrige Bundes- länder	Ausland und unbekannt
	Insgesamt²	290 603	269 178	10 063	10 684	678
A00-T98	I.-XIX. Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	288 323	267 067	10 001	10 586	669
A00-B99	I. Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	8 921	8 435	197	271	18
C00-D48	II. Neubildungen	25 406	23 918	467	936	85
D50-D90	III. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	2 672	2 578	43	51	–
E00-E90	IV. Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	8 571	7 990	274	302	5
F00-F99	V. Psychische und Verhaltensstörungen	17 986	16 417	708	835	26
G00-G99	VI. Krankheiten des Nervensystems	11 148	9 933	650	544	21
H00-H59	VII. Krankheiten des Auges und der Augenanhangs- gebilde	4 527	4 172	84	267	4
H60-H95	VIII. Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	2 829	2 670	73	84	2
I00-I99	IX. Krankheiten des Kreislaufsystems	44 216	41 639	1 244	1 294	39
J00-J99	X. Krankheiten des Atmungssystems	14 871	13 870	477	501	23
K00-K93	XI. Krankheiten des Verdauungssystems	26 330	25 039	493	753	45
L00-L99	XII. Krankheiten der Haut und der Unterhaut	3 934	3 668	82	175	9
M00-M99	XIII. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	29 723	25 369	2 511	1 805	38
N00-N99	XIV. Krankheiten des Urogenitalsystems	18 430	17 074	733	565	58
O00-O99	XV. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	23 203	22 108	414	568	113
P00-P96	XVI. Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	2 053	1 957	32	55	9
Q00-Q99	XVII. Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	990	760	96	86	48
R00-R99	XVIII. Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	14 075	13 236	319	486	34
S00-T98	XIX. Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	28 438	26 234	1 104	1 008	92
Z00-Z99	XXI. Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen ²	2 280	2 111	62	98	9
U00-U99	XXII. Schlüsselnummern für besondere Zwecke	–	–	–	–	–
	Außerdem					
Z38	Gesunde Neugeborene	5 445	5 211	101	103	30

¹ einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

² ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene

5.1 Aus Brandenburger Krankenhäusern entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2014 nach ausgewählten Diagnosen (Europäische Kurzliste), Geschlecht und Altersgruppen der Patienten/-innen - insgesamt -

Pos.-Nr. der ICD-10	Behandlungsanlass	Insge- samt ²	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren					
			0 - 1	1 - 15	15 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und älter
			Anzahl					
	Insgesamt³	561 098	10 468	29 163	97 705	157 501	99 599	166 662
A00-T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	556 172	9 757	28 936	97 176	156 144	98 737	165 422
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	17 392	908	3 449	2 185	2 861	2 410	5 579
A15-A19,								
B90	Tuberkulose einschließlich ihrer Folgezustände	152	2	25	40	40	20	25
A39	Meningokokkeninfektion	3	–	1	–	–	2	–
B15-B19	Virushepatitis	79	1	4	14	39	15	6
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz- Viruskrankheit)	16	–	–	7	9	–	–
C00-D48	Neubildungen	55 082	64	371	3 462	20 172	14 451	16 562
C00-C97	Bösartige Neubildungen	45 050	6	178	1 939	16 130	12 683	14 114
C00-C14	der Lippe, Mundhöhle und des Pharynx	2 025	–	–	71	1 376	336	242
C15	des Ösophagus	817	–	–	20	442	199	156
C16	des Magens	1 677	–	–	30	568	475	604
C18	des Dickdarmes	2 861	–	–	60	830	847	1 124
C19-C21	des Rektums und des Anus	2 722	–	–	61	1 069	819	773
C22	der Leber und der intrahepa- tischen Gallengänge	779	1	13	17	205	209	334
C25	des Pankreas	1 436	–	–	24	458	482	472
C32-C34	des Larynx, der Trachea, der Bronchien und der Lunge	7 119	–	–	81	3 106	2 159	1 773
C43	der Haut (Bösartiges Melanom)	690	–	–	46	216	197	231
C50	der Brustdrüse (Mamma)	3 364	–	–	277	1 626	735	726
C53	der Cervix uteri	382	–	–	82	180	55	65
C54-C55	des Corpus uteri und des Uterus, Teil nicht näher bezeichnet	656	–	–	20	184	231	221
C61	der Prostata	1 843	–	–	2	486	718	637
C67	der Harnblase	3 006	–	–	25	659	975	1 347
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	4 414	–	51	366	1 133	1 332	1 532
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	4 786	15	168	312	996	913	2 382
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	15 879	33	511	1 400	4 513	3 038	6 384
E10-E14	Diabetes mellitus	8 352	–	165	621	2 492	1 908	3 166
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	39 302	13	2 012	13 648	15 092	3 198	5 339
F10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	10 800	–	80	3 741	6 317	515	147
F11-F16, F18-F19	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere psychotrope Substanzen	1 726	–	36	1 397	194	48	51
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	22 398	212	990	3 555	6 482	4 370	6 789
G00-G03	Meningitis	86	4	14	23	19	10	16
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	8 279	28	226	554	1 784	1 999	3 688
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	5 284	59	463	870	2 014	916	962
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	94 863	16	398	3 383	24 294	23 348	43 424
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	21 306	–	1	556	7 040	5 909	7 800
I30-I33, I39-I52	Sonstige Herzkrankheiten	32 873	4	48	981	6 362	8 019	17 459
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	12 624	3	6	284	2 812	2 893	6 626

5.1 Aus Brandenburger Krankenhäusern entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2014 nach ausgewählten Diagnosen (Europäische Kurzliste), Geschlecht und Altersgruppen der Patienten/-innen - insgesamt -

Pos.-Nr. der ICD-10	Behandlungsanlass	Insge- samt ²	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren					
			0 - 1	1 - 15	15 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und älter
			Anzahl					
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	34 119	1 426	6 586	4 439	6 457	4 857	10 354
J09-J11	Grippe	86	5	28	15	21	8	9
J12-J18	Pneumonie	8 369	294	1 174	428	1 137	1 309	4 027
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	8 091	19	281	382	1 970	1 991	3 448
J45-J46	Asthma	973	2	241	293	214	120	103
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	54 979	251	2 422	9 742	18 099	9 562	14 903
K25-K28	Ulcus ventriculi, duodeni, pepticum, pepticum jejuni	2 203	–	8	200	629	425	941
K70, K73-K74	Alkoholische Leberkrankheit, Chronische Leberkrankheit, Fibrose und Leberzirrhose	2 252	–	–	173	1 251	487	341
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	8 543	98	592	2 513	2 513	1 068	1 759
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	52 509	14	1 004	6 358	20 797	11 275	13 061
M05-M06, M15-M19	Polyarthritis und Arthrose	13 142	–	5	304	4 446	3 978	4 409
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	31 933	201	887	5 828	9 763	5 923	9 331
N00-N29	Krankheiten der Niere	12 442	86	253	1 874	4 129	2 180	3 920
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	23 203	–	17	23 146	40	–	–
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	4 522	4 520	2	–	–	–	–
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	2 075	422	742	431	315	101	64
Q00-Q07	Angeborene Fehlbildungen des Nervensystems	46	15	17	8	2	4	–
Q20-Q28	Angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems	559	64	109	125	170	49	42
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	26 188	774	2 170	5 194	6 744	3 971	7 335
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	54 836	703	5 926	10 156	13 208	7 337	17 506
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen³	4 926	711	227	529	1 357	862	1 240
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	–	–	–	–	–	–	–
	Ohne Angabe der Diagnose	–	–	–	–	–	–	–
	Außerdem							
Z38	Gesunde Neugeborene	11 030	11 030	–	–	–	–	–

¹ einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

² einschließlich der Behandlungsfälle ohne Angaben des Alters und des Geschlechts

³ ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene

5.2 Aus Brandenburger Krankenhäusern entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2014 nach ausgewählten Diagnosen (Europäische Kurzliste), Geschlecht und Altersgruppen der Patienten/-innen - weiblich -

Pos.-Nr. der ICD-10	Behandlungsanlass	Insge- samt ²	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren					
			0 - 1	1 - 15	15 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und älter
			Anzahl					
	Insgesamt³	290 603	4 733	13 283	59 362	69 973	46 985	96 267
A00-T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	288 323	4 395	13 186	59 024	69 343	46 645	95 730
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	8 921	417	1 688	1 102	1 227	1 170	3 317
A15-A19,								
B90	Tuberkulose einschließlich ihrer Folgezustände	61	–	11	7	23	9	11
A39	Meningokokkeninfektion	3	–	1	–	–	2	–
B15-B19	Virushepatitis	37	–	4	3	20	7	3
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz- Viruskrankheit)	2	–	–	–	2	–	–
C00-D48	Neubildungen	25 406	37	146	2 238	9 505	5 943	7 537
C00-C97	Bösartige Neubildungen	19 104	–	44	1 012	6 744	4 997	6 307
C00-C14	der Lippe, Mundhöhle und des Pharynx	388	–	–	21	219	70	78
C15	des Ösophagus	178	–	–	–	86	54	38
C16	des Magens	626	–	–	8	192	172	254
C18	des Dickdarmes	1 215	–	–	36	316	271	592
C19-C21	des Rektums und des Anus	978	–	–	33	373	240	332
C22	der Leber und der intrahepa- tischen Gallengänge	278	–	13	11	95	51	108
C25	des Pankreas	690	–	–	11	203	222	254
C32-C34	des Larynx, der Trachea, der Bronchien und der Lunge	1 868	–	–	25	815	569	459
C43	der Haut (Bösartiges Melanom)	333	–	–	35	94	79	125
C50	der Brustdrüse (Mamma)	3 338	–	–	277	1 622	722	717
C53	der Cervix uteri	382	–	–	82	180	55	65
C54-C55	des Corpus uteri und des Uterus, Teil nicht näher bezeichnet	656	–	–	20	184	231	221
C61	der Prostata	–	–	–	–	–	–	–
C67	der Harnblase	679	–	–	11	122	194	352
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	1 903	–	3	137	473	568	722
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	2 672	3	85	160	519	452	1 453
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	8 571	14	259	835	2 043	1 404	4 016
E10-E14	Diabetes mellitus	3 544	–	87	261	760	716	1 720
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	17 986	7	855	5 673	6 284	1 829	3 338
F10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	2 295	–	37	853	1 238	137	30
F11-F16, F18-F19	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere psychotrope Substanzen	479	–	19	312	82	32	34
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	11 148	100	447	1 897	2 921	1 958	3 825
G00-G03	Meningitis	37	3	3	10	7	4	10
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	4 527	11	110	268	829	1 093	2 216
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	2 829	23	183	458	1 059	522	584
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	44 216	6	230	1 401	8 207	10 020	24 352
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	7 086	–	–	117	1 743	1 949	3 277
I30-I33, I39-I52	Sonstige Herzkrankheiten	16 055	2	28	371	2 048	3 566	10 040
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	6 205	1	2	134	962	1 224	3 882

5.2 Aus Brandenburger Krankenhäusern entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2014 nach ausgewählten Diagnosen (Europäische Kurzliste), Geschlecht und Altersgruppen der Patienten/-innen - weiblich -

Pos.-Nr. der ICD-10	Behandlungsanlass	Insge- samt ²	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren					
			0 - 1	1 - 15	15 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und älter
			Anzahl					
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	14 871	620	2 783	2 166	2 573	1 822	4 907
J09-J11	Grippe	49	–	12	9	17	6	5
J12-J18	Pneumonie	3 518	103	492	197	390	431	1 905
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	3 485	8	118	207	815	796	1 541
J45-J46	Asthma	564	–	101	163	136	86	78
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	26 330	72	1 238	4 797	7 411	4 355	8 457
K25-K28	Ulcus ventriculi, duodeni, pepticum, pepticum jejuni	988	–	4	64	200	182	538
K70, K73-K74	Alkoholische Leberkrankheit, Chronische Leberkrankheit, Fibrose und Leberzirrhose	752	–	–	52	364	155	181
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	3 934	47	258	902	1 098	532	1 097
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	29 723	6	486	3 052	10 762	6 641	8 776
M05-M06, M15-M19	Polyarthritis und Arthrose	8 078	–	2	159	2 497	2 456	2 964
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	18 430	116	463	4 328	5 601	2 841	5 081
N00-N29	Krankheiten der Niere	5 699	47	174	880	1 515	903	2 180
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	23 203	–	17	23 146	40	–	–
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	2 053	2 051	2	–	–	–	–
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	990	177	308	257	162	47	39
Q00-Q07	Angeborene Fehlbildungen des Nervensystems	24	6	9	6	2	1	–
Q20-Q28	Angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems	249	28	62	60	60	15	24
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	14 075	359	1 131	3 061	3 282	2 017	4 225
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	28 438	329	2 497	3 283	5 820	3 999	12 510
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen³	2 280	338	97	338	630	340	537
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	–	–	–	–	–	–	–
	Ohne Angabe der Diagnose	–	–	–	–	–	–	–
	Außerdem							
Z38	Gesunde Neugeborene	5 445	5 445	–	–	–	–	–

¹ einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

² einschließlich der Behandlungsfälle ohne Angaben des Alters und des Geschlechts

³ ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene

6 Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2014 nach der Rangfolge der 35 häufigsten Diagnosegruppen, Art der Behandlung und durchschnittlicher Verweildauer

Rang-Nr.	Pos.-Nr. der ICD-10	Diagnosegruppe	Behandlungsfälle			Durchschnittliche Verweildauer
			insgesamt	und zwar		
				mit Operationen	Sterbefälle	
						Anzahl		Tage
1	I30-I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	35 846	4 372	1 746	8,5
2	I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	21 306	3 669	602	5,9
3	M50-M54	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	14 011	2 519	24	8,3
4	K55-K63	Sonstige Krankheiten des Darmes	12 793	3 533	414	6,4
5	I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	12 624	1 235	938	16,1
6	F10-F19	Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	12 529	48	13	9,0
7	M15-M19	Arthrose	11 920	9 693	16	10,3
8	K80-K87	Krankheiten der Gallenblase, der Gallenwege und des Pankreas	11 658	5 139	152	7,1
9	S00-S09	Verletzungen des Kopfes	11 388	1 551	133	4,1
10	G40-G47	Episodische und paroxysmale Krankheiten des Nervensystems	11 354	260	110	6,4
11	C15-C26	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	10 912	2 624	722	9,0
12	I10-I15	Hypertonie	9 358	303	22	5,0
13	K20-K31	Krankheiten des Ösophagus, des Magens und des Duodenums	8 576	1 251	159	5,8
14	F30-F39	Affektive Störungen	8 511	46	20	32,5
15	I70-I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	8 487	3 080	329	11,1
16	J09-J18	Grippe und Pneumonie	8 455	164	810	9,4
17	E10-E14	Diabetes mellitus	8 352	971	167	10,5
18	J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	8 091	152	324	8,6
19	T80-T88	Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinische Behandlung, anderorts nicht klassifiziert	7 912	4 370	99	10,2
20	A00-A09	Infektiöse Darmkrankheiten	7 793	86	128	5,1
21	J30-J39	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	7 630	6 641	3	3,8
22	R50-R69	Allgemeinsymptome	7 630	546	114	5,1
23	F40-F48	Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen	7 507	72	4	16,1
24	N30-N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	7 311	2 431	72	6,3
25	C30-C39	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	7 249	944	487	7,2
26	M20-M25	Sonstige Gelenkkrankheiten	7 087	5 471	4	4,2
27	O60-O75	Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung	6 805	2 582	1	4,4
28	O30-O48	Betreuung der Mutter im Hinblick auf den Feten und die Amnionhöhle sowie mögliche Entbindungskomplikationen	6 776	2 121	–	4,7
29	S80-S89	Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	6 649	4 789	29	7,9
30	K40-K46	Hernien	6 633	5 716	29	4,0
31	R00-R09	Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen	6 481	293	33	3,2
32	N80-N98	Nichtentzündliche Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	6 393	4 782	4	4,2
33	S70-S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	6 167	3 788	299	15,7
34	A30-A49	Sonstige bakterielle Krankheiten	5 890	389	560	11,6
35	D10-D36	Gutartige Neubildungen	5 825	3659	10	5,3
		Außerdem				
	Z38	Gesunde Neugeborene	11 030	–	–	3,2

¹ einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

7 Aus Krankenhäusern im Land Brandenburg entlassene vollstationäre Behandlungsfälle¹ 2014 nach Fachabteilungen, Geschlecht, Verweildauer, belegten Betten und Durchschnittsalter der Patienten/-innen

Fachabteilung	Behandlungsfälle			darunter Stunden- fälle	Belegte Betten je Tag²	Durch- schnittliche Verweil- dauer	Durch- schnittsalter der Patien- ten/-innen
	insge- samt	männ- lich	weib- lich				
	Anzahl							Tage	Jahre
Augenheilkunde	8 517	3 929	4 588	71	65	2,8	68,6
Chirurgie	103 072	53 653	49 419	1 592	2 018	7,1	59,2
Gefäßchirurgie	4 978	3 238	1 740	21	150	11,0	67,5
Thoraxchirurgie	.	.	.	.	.	.	.
Unfallchirurgie	12 738	6 338	6 400	268	240	6,9	58,5
Viszeralchirurgie	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige und allgemeine Chirurgie	82 105	42 196	39 909	1 264	1 570	7,0	58,9
Frauenheilkunde und Geburtshilfe³	43 277	1 116	42 161	1 188	506	4,3	38,2
Frauenheilkunde	3 859	13	3 846	92	53	5,0	50,4
Geburtshilfe	5 989	489	5 500	174	73	4,4	25,1
Sonstige und allgemeine Frauenheilkunde und Geburtshilfe³	33 429	614	32 815	922	380	4,2	39,1
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	16 957	9 899	7 058	289	194	4,2	47,5
Haut- und Geschlechtskrankheiten	4 389	2 142	2 247	21	77	6,4	65,9
Herzchirurgie	.	.	.	.	.	.	.
Innere Medizin	200 025	104 092	95 933	4 770	3 689	6,7	67,7
Angiologie	.	.	.	.	.	.	.
Endokrinologie	.	.	.	.	.	.	.
Gastroenterologie	8 537	4 524	4 013	110	170	7,3	66,5
Hämatologie und internistische Onkologie	6 404	3 740	2 664	51	147	8,4	64,5
Kardiologie	26 250	15 289	10 961	1 197	424	5,9	69,1
Nephrologie	2 373	1 229	1 144	26	72	11,1	69,9
Pneumologie	9 347	5 763	3 584	52	184	7,2	65,5
Rheumatologie	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige und allgemeine Innere Medizin	140 190	70 648	69 542	3 305	2 523	6,6	67,9
Geriatrie	17 131	5 701	11 430	79	953	20,3	81,4
Kinderheilkunde	33 603	17 425	16 178	1 048	343	3,7	6,0
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	2 330	1 147	1 183	67	223	35,0	12,9
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	2 955	1 814	1 141	28	44	5,5	57,0
Neurochirurgie	5 861	2 962	2 899	40	162	10,1	60,9
Neurologie	33 799	16 599	17 200	602	1 027	11,1	63,3
Nuklearmedizin	1 240	361	879	1	16	4,6	61,1
Orthopädie	28 458	12 340	16 118	129	689	8,8	60,5
Plastische Chirurgie	.	.	.	.	.	.	.
Psychiatrie und Psychotherapie	29 178	16 401	12 777	1 090	1 741	21,8	50,8
Strahlentherapie	2 648	1 633	1 015	5	102	14,0	64,9
Urologie	21 377	15 413	5 964	141	323	5,5	64,7
Sonstige Fachbereiche/Allgemeinbetten	2 644	1 466	1 178	159	38	5,2	64,9
Insgesamt³	561 098	270 495	290 603	11 368	12 349	8,0	57,9
Außerdem							
Gesunde Neugeborene	11 030	5 585	5 445	292	—	3,2	—

1 einschließlich Sterbe- und Stundenfälle

2 belegte Betten je Tag = Verweildauertage dividiert durch Kalendertage

3 ohne ICD-10 Z38 gesunde Neugeborene

Krankenhäuser in Brandenburg

KH-Nr.	Name	PLZ / Ort
5101	Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	14770 Brandenburg an der Havel
5102	ASKLEPIOS Fachklinikum Brandenburg	14772 Brandenburg an der Havel
5103	St. Marienkrankenhaus Fachklinik für Geriatrie	14772 Brandenburg an der Havel
5201	Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH	03048 Cottbus
5202	Sana-Herzzentrum Cottbus GmbH	03048 Cottbus
5301	Klinikum Frankfurt (Oder) GmbH	15236 Frankfurt (Oder)
5302	Evangelisches Krankenhaus Lutherstift Frankfurt (Oder)/Seelow	15232 Frankfurt (Oder)
5401	Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH	14467 Potsdam
5402	St. Josefs-Krankenhaus Potsdam	14467 Potsdam
5403	Oberlinklinik gGmbH Orthopädische Fachklinik	14467 Potsdam
5404	Evangelisches Zentrum für Altersmedizin	14467 Potsdam
5405	Klinikum Westbrandenburg	14467 Potsdam
6001	Immanuel Klinikum Bernau Herzzentrum Brandenburg	16321 Bernau
6002	Klinikum Barnim GmbH Werner Forßmann Krankenhaus	16225 Eberswalde
6003	Martin Gropius Krankenhaus GmbH	16225 Eberswalde
6004	Epilepsieklinik Tabor Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg	16321 Bernau
6052	Brandenburg-Klinik Bernau Waldfrieden GmbH BKB&Co.KG	16321 Bernau-Waldsiedlung
6101	Klinikum Dahme-Spreewald GmbH Spreewaldklinik Lübben	15907 Lübben
6102	Evangelisches Krankenhaus Luckau gGmbH	15926 Luckau
6104	Asklepios Fachklinikum Lübben	15907 Lübben
6105	Asklepios Fachklinikum Teupitz	15755 Teupitz
6202	Elbe-Elster Klinikum GmbH	03238 Finsterwalde
6301	Havelland Kliniken GmbH	14641 Nauen
6402	Immanuel Klinik Rüdersdorf	15562 Rüdersdorf
6404	Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH	15331 Strausberg
6501	Asklepios Klinik Birkenwerder Fachkrankenhaus für Orthopädie	16547 Birkenwerder
6505	Oberhavel Kliniken GmbH Krankenhaus Oranienburg/Hennigsdorf	16515 Oranienburg
6506	Sana Kliniken Sommerfeld Hellmut-Ulrich-Kliniken	16766 Kremmen/OT Sommerfeld
6601	Klinikum Niederlausitz GmbH	01968 Senftenberg
6701	Helios Klinikum Bad Saarow	15526 Bad Saarow-Pieskow
6702	Oder-Spree-Krankenhaus GmbH	15848 Beeskow
6703	Städtisches Krankenhaus Eisenhüttenstadt GmbH	15890 Eisenhüttenstadt
6705	Evangelisches Krankenhaus "Gottesfriede" GmbH	15569 Woltersdorf
6706	HELIOS-Privatkliniken GmbH	15526 Bad Saarow
6752	Median Klinik Grünheide Fachkrankenhaus für neurologische Frührehabilitation Phase B	15537 Grünheide
6801	KMG Klinikum Mitte GmbH	16866 Kyritz

Krankenhäuser in Brandenburg

KH-Nr.	Name	PLZ / Ort
6802	Ruppiner Kliniken GmbH	16816 Neuruppin
6901	Klinik Ernst von Bergmann Bad Belzig gGmbH	14806 Belzig
6903	Evangelische Kliniken "Luisen-Henrietten-Stift"	14797 Lehnin
6904	Johanniter-Krankenhaus im Fläming Treuenbrietzen GmbH	14929 Treuenbrietzen
6905	Kliniken Beelitz GmbH Neurologisches Fachkrankenhaus für Bewegungsstörungen/ Parkinson	14547 Beelitz-Heilstätten
6906	Kliniken Beelitz GmbH Fachkrankenhaus für neurologische Frührehabilitation	14547 Beelitz-Heilstätten
7001	Kreiskrankenhaus Prignitz gGmbH	19348 Perleberg
7101	Krankenhaus Forst GmbH	03149 Forst
7102	Naemi-Wilke-Stift Guben	03172 Guben
7103	Krankenhaus Spremberg	03130 Spremberg
7202	DRK Krankenhaus Luckenwalde	14943 Luckenwalde
7203	Evangelisches Krankenhaus Ludwigsfelde-Teltow gGmbH	14974 Ludwigsfelde
7301	Krankenhaus Angermünde	16278 Angermünde
7302	Medizinisch-soziales Zentrum Uckermark gGmbH Kreiskrankenhaus Prenzlau	17291 Prenzlau
7303	Asklepios Klinikum Uckermark GmbH	16303 Schwedt/Oder
7304	Sana Krankenhaus Templin	17268 Templin
7305	Oberhavel Klinik Gransee GmbH	16775 Gransee
7306	AHG Klinik Wolletzsee	16278 Angermünde/ OT Wolletz
7405	Oberbergklinik Berlin/Brandenburg	15864 Wendisch/Rietz

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 14
Tel. 0331 8173 - 1175
Fax 0331 8173 - 1911
Gesundheit@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Krankenhausstatistik, Land Berlin
Teil I Grunddaten der Krankenhäuser
A IV 2
Teil II Diagnosen der Krankenhauspatienten
A IV 3
Teil III Kostennachweis der Krankenhäuser
A IV 4
- In Deutschland gemeldete Schwangerschaftsabbrüche von Frauen mit Wohnsitz im Land Berlin
A IV 4 11
- Krankenhausstatistik, Land Brandenburg
Teil I Grunddaten der Krankenhäuser
A IV 2
Teil I und II Grunddaten der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen und Diagnosestatistik der Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen
A IV 5
Teil III Kostennachweis der Krankenhäuser
A IV 4
- In Deutschland gemeldete Schwangerschaftsabbrüche von Frauen mit Wohnsitz im Land Brandenburg
A IV 4 11